

S A T Z U N G

-----  
der Gemeinde Wakendorf II/Kreis Segeberg  
Bebauungsplan Nr. 2  
für das Gebiet "Sandberg-West"

1. vereinfachte Änderung für den Bereich der Flurstücke 72/29, 72/30, 72/31, 72/32, 72/33, 72/42, 72/43 und 72/44 der Flur 4 (Grundstücke 9-13, 15, 17 und 18 des Bebauungsplanes Nr. 2 in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.04.1979)

Aufgrund der §§ 13, 2 Abs. 6 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) sowie aufgrund des § 82 Abs. 1 und 4 der Landesbauordnung (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.1983 (GVObI. Schl.-Holst. S. 86) wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 15. Dezember 1983 mit Genehmigung des Landrates des Kreises Segeberg folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2, 1. vereinfachte Änderung, bestehend aus dem Text (Teil B) erlassen:

Für die Grundstücke 9-13 sowie 15, 17 und 18 ist im Bebauungsplan Nr. 2 (Fassung der Bekanntmachung vom 11.4.1979) das Flachdach als verbindliche Dachform festgesetzt.

Diese Festsetzung wird geändert.

in Satteldach, ca. 40<sup>0</sup>, für die Grundstücke 9-13 und  
in Satteldach, ca. 25<sup>0</sup>, für die Grundstücke 15, 17 und 18.


Entworfen und aufgestellt nach §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 16. Dezember 1982

Gemeinde Wakendorf II, den 20. März 1984



  
Bürgermeister


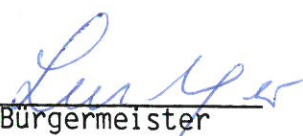
Der Aufstellungsbeschluß gem. § 2 Abs. 1 BBauG wurde am 11. Januar 1983 orts-  
üblich bekanntgemacht.

Gemeinde Wakendorf II, den 20. März 1984    
Bürgermeister

Der Eigentümer der von der Änderung betroffenen Grundstücke, der in einigen  
Fällen auch Eigentümer benachbarter Grundstücke ist, hat den Änderungsantrag  
vom 18. November 1982 gestellt. Den übrigen Eigentümern der benachbarten Grund-  
stücke wurde mit Schreiben vom 13. Januar 1983 Gelegenheit zur Stellungnahme ge-  
geben. Der Kreis Segeberg als Träger öffentlicher Belange wurde mit Schreiben vom  
20. April 1983 gehört.


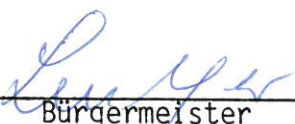
Gemeinde Wakendorf II, den 20. März 1984    
Bürgermeister

Über die eingegangenen Anregungen und Bedenken hat die Gemeindevertretung  
am 15. Dezember 1983 entschieden. Das Ergebnis wurde den Einsendern mit Schrei-  
ben vom 29. Dezember 1983 mitgeteilt.

Gemeinde Wakendorf II, den 20. März 1984    
Bürgermeister


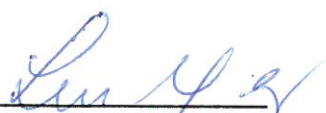
Die Bebauungsplanänderung, bestehend aus dem Text (Teil B), wurde gemäß § 13 in  
Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes/am 15. Dezember 1983 von der Gemeinde-  
vertretung als Satzung beschlossen.

Die Begründung zu dieser Bebauungsplanänderung wurde mit Beschluß der Gemeinde-  
vertretung vom 15. Dezember 1983 gebilligt.

Gemeinde Wakendorf II, den 20. März 1984    
Bürgermeister

Die Genehmigung dieser vereinfachten Änderung wurde gem. § 13 in Verbindung mit  
§ 11 BBauG <sup>und § 82 (4) LBO</sup> mit Verfügung des Landrates des Kreises Segeberg vom **09. März 1984**  
- Az.: **IV 2/64.21/4** - mit einem Hinweis erteilt.

Der Hinweis wurde beachtet.

Gemeinde Wakendorf II, den 20. März 1984    
Bürgermeister

Die Bebauungsplanänderungssatzung, bestehend aus dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt.

Gemeinde Wakendorf II, den 20. März 1984



[Signature]  
Bürgermeister

Die Genehmigung der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der die Satzung auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann, sind am **27.03.1984** ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen (§ 155 a Abs. 4 BBauG) sowie auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 c BBauG) hingewiesen worden. Die Satzung ist mithin am **28.03.1984** rechtskräftig geworden.

Gemeinde Wakendorf II, den 29. März 1984

[Signature]  
Bürgermeister



## B e g r ü n d u n g

zur 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Wakendorf II für das Gebiet "Sandberg-West"

### 1. Entwicklung des Planes

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wakendorf II hat in ihrer Sitzung am 16.12.1982 die Aufstellung der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Gebiet "Sandberg-West" beschlossen.

Der Geltungsbereich dieser Änderung umfaßt die Parzellen Nr. 9 bis 13, 15, 17 und 18 des Bebauungsplanes Nr. 2

Die Änderung hat folgenden Inhalt:

#### Grundstücke 9 bis 13:

Die Festsetzung der Dachform wird von Flachdach in Satteldach (ca. 40°) geändert.

#### Grundstücke 15, 17 und 18:

Die Festsetzung der Dachform wird von Flachdach in Satteldach (ca. 25°) geändert.

### 2. Rechtsgrundlage = siehe umseitig ! =====

Die vorliegende 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Wakendorf II erfolgt auf der Grundlage des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) sowie des § 82 (1) der Landesbauordnung (LBO) in der Fassung vom 24.02.1983 (GVBl. Schl.-H. S. 86). ~~i. V. mit § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 11.11.1981 (GVBl. Schl.-H. S. 249).~~

### 3. Lage und Umfang des Bebauungsplangebietes = siehe umseitig ! =====


~~Lage und Umfang des Geltungsbereiches der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 ergeben sich aus der Planzeichnung (M 1:1000).~~

### 4. Erschließungskosten

Es werden keine weiteren Erschließungskosten entstehen.

2359 Wakendorf II, den 15. Dez. 1983

GEMEINDE WAKENDORF II  
Der Bürgermeister

  
(Lentfer)



bitte wenden !

Die 1. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 wurde mit Verfügung des Landrates des Kreises Segeberg vom 09.03.1984 mit einem Hinweis genehmigt.

Gemäß diesem Hinweis wird die Begründung vom 15.12.1983 wie folgt geändert bzw. berichtigt:

1) Ziff. 2 - Rechtsgrundlage:

In den Zeilen 7 und 8 wird der Hinweis auf § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen gestrichen.

Es wird auf § 82 Abs. 1 und 4 LBO 1983 verwiesen.

2) Ziff. 3 - Lage und Umfang des Bebauungsplangebietes:

Ziff. 3 wird gestrichen, da keine Planzeichnung erstellt worden ist.

2359 Wakendorf II, den 20. März 1984

GEMEINDE WAKENDORF II  
Der Bürgermeister

.....  
(Lentfer)



(S.)